

das Krankenhaus

Editorial

- 1 Katrin Rüter, Chefredakteurin

Forum Politik

- 6 **Bürokratie-Lockdown, Vorhaltekosten, Hybrid-DRGs**
Was können Krankenhäuser von der Ampelkoalition erhoffen?
Katrin Rüter
- 11 **Rückblick auf krankenhauspolitische Strategien in der Coronapandemie**
Sabrina Krause, Jan Eilrich

- 18 **Europa 2021**
Ein Jahr der europäischen Gesundheitspolitik?
Saskia Maria Wegner

- 20 **Mehr ambulant wagen**
Dr. Josef Düllings

Forum Pflege

- 24 **Einführung krankenhausingividueller Pflegebudgets**
Umsetzungsstand, Herausforderungen und Auswirkungen
Robin Heber

Die Stellenbesetzungsprobleme in der Intensivpflege haben dramatisch zugenommen. Aktuell haben fast 80 % der Krankenhäuser Probleme, offene Stellen in der Intensivpflege zu besetzen. Bedingt durch Kündigungen, interne Stellenwechsel und Arbeitszeitverkürzungen hat sich der Fachkräftemangel in der Coronapandemie weiter verschärft. Seit Anfang des Jahres konnten 86 % der Krankenhäuser aus Mangel an Pflegekräften Intensivbetten nicht voll umfänglich betreiben. Erschwert wird die Situation auf den Intensivstationen durch die Fluktuation, krankheitsbedingte Ausfallzeiten und eine verschlechterte Bewerbersituation in der Intensivpflege.

- 28 **Intensivpflege am Limit**
Dr. Karl Blum, Dr. Sabine Löffert
- 32 **Verschärfung des Fachkräftemangels auf den Allgemeinstationen**
Dr. Sabine Löffert, Dr. Petra Steffen
- 36 **„Ich bin tief besorgt angesichts der anhaltenden Belastung“**
Interview mit Judith Heepe, Pflegedirektorin Charité – Universitätsmedizin Berlin
Katrín Rüter

Krise und Management

- 40 **Auswirkungen der Coronapandemie auf die Krankenhäuser**
Dr. Anna Levsen
- 45 **Controlling in der Pandemie – wer hatte die Kontrolle?**
Dr. Georg Rüter, Frank Schnieder

- 47 **Krisenmanagement 2021**
Krankenhausalarm- und Einsatzplan – wie wichtig und wie sinnvoll?
Dr. Katja Scholtes
- 53 **Chronik einer Katastrophe**
Wie das St. Antonius-Hospital in Eschweiler dank der Solidarität und der Kooperation anderer Kliniken und Organisationen die Katastrophe bewältigen und den Wiederaufbau organisieren konnte
Melanie M. Klimmer
- 58 **Niemanden im Stich gelassen**
Interview mit der SAH-Pflegedirektorin Dr. Wioletta Osko
Melanie M. Klimmer



Bücher: 38

Titelbild: shutterstock

Wie verletzlich kritische, vor allem digitale Infrastrukturen sind, zeigt sich nach einer Flut, wie sie das St. Antonius-Hospital in Eschweiler erfahren hat. Nach elfeinhalb Wochen konnte das St. Antonius-Hospital, dank des überwältigenden Engagements der Mitarbeiter, von Einsatzkräften und der Eschweiler Bevölkerung, Spenden an Werkzeugen und Ausrüstung von Firmen zur Räumung des Gebäudes, Sachspenden anderer Kliniken, Spenden an Hygieneartikeln und Lebensmitteln und zahlreicher Geldspenden, am 4. Oktober offiziell wiedereröffnen. Wie das St. Antonius-Hospital den Wiederaufbau organisieren konnte, zeigt der Bericht von Melanie M. Klimmer.